



Sammlung Theaterzettel

Alt-Heidelberg

Meyer-Förster, Wilhelm

1903-03-11

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Großherzogliches Hof- und National-Theater in Mannheim.

Mittwoch, den 11. März 1903.

31. Vorstellung außer Abonnement (ohne Vorrecht).

Zu ermässigten Preisen.

Alt-Heidelberg.

Schauspiel in 5 Akten von W. Meyer-Förster.

Regisseur: Herr Hecht.

Personen:

Karl Heinrich, Erbprinz von Sachsen-Karlsburg	Herr Köhler.	von Wedell, Saxo-Borussia	Herr Möller.
Staatsminister von Haugl, Exzellenz	Herr Edelmann.	Erster } Student	Herr Bergmann.
Hofmarschall Freiherr von Passarge, Exzellenz	Herr Godek.	Zweiter } Student	Herr Schippers.
Kammerherr von Breitenberg	Herr Ernst.	Räder, Gastwirth	Herr Eichrodt.
Kammerherr Baron von Mehing	Hr. Banderstetten.	Frau Räder	Frau Schilling.
Dr. phil. Jüttner	Herr Jacobi.	Frau Dörffel, deren Tante	Frau De Lant.
Lutz, Kammerdiener	Herr Hecht.	Kellermann	Herr Tietzsch.
Graf von Asterberg	Herr Köfert.	Räthie	Hr. Burger.
Karl Bilz	Herr Weger.	Ein Musikus	Herr Voigt.
Kurt Engelbrecht	Herr Boifin.	Schölermann	Herr Loberg.
von Baufin	Herr Kallenberger.	Glanz } Lakaien	Herr Schödl.
von Reinecke	Herr Füllkrug.	Reuter } Lakaien	Herr Becker.
		Ein Lakai	Herr Peters.

Mitglieder der Heidelberger Corps Bandalia, Saxo-Borussia, Sagonia, Guesstphalia, Rhenania, Suevia.
Kammerherren, Musikanten.

Zwischen dem 2. und 3. Aufzuge 4 Monate, zwischen dem 3. und 4. Aufzuge 2 Jahre.

Kasseneröffnung $1\frac{1}{2}$ 7 Uhr. **Anfang präzise 7 Uhr.** Ende gegen 10 Uhr.

Nach dem zweiten Akt findet eine größere Pause statt.

Alle Freibillets sind für heute aufgehoben.

Krank: Herr Budisath, Fr. van der Vijver.

Eintritts-Preise:

Nummerierte Plätze.		Sperre im Parquet	
Reserveloge I. Rang	Mk. 3.— pro Platz		Mk. 2.— pro Platz
Reserveloge II. Rang	" 2.— " "	Nicht nummerierte Plätze.	
Reserveloge III. Rang	" 1.50 " "	Stehplatz im Parquet	" 1.50 " "
Parterreloge	" 2.— " "	Parterre	" 1.— " "
Loge I. Rang	" 2.50 " "	Gallerieloge	" 1.— " "
Loge II. Rang	" 2.— " "	Gallerie	" 1.— " "
Loge III. Rang	" 1.50 " "		

Die Tageskasse (Konzertsaal-Eingang) ist geöffnet an Werktagen: Vormittags von 10—1 Uhr und Nachmittags von 3—5 Uhr, an Sonn- oder Feiertagen Vormittags von 11—1 Uhr.

Auswärts nehmen Bestellungen auf Sperre an: Die Bahnverwaltung in Ludwigshafen a. Rh. durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzischen Eisenbahnen, Herr Carl Hochstein, Musikalienhandlung in Heidelberg (Hauptstr. 73), Herr Anton Otto, Hofbuchhandlung in Neustadt a. S.

Donnerstag, den 12. März 1903. 63. Vorstellung im Abonnement A.

SIEGFRIED.

Zweiter Tag des Bühnenfestspiels „Der Ring des Nibelungen“ von Richard Wagner.

Siegfried . . . Herr E. Krauß vom Kgl. Theater in Wiesbaden als Gast.

Anfang 6 Uhr.